

# SOLIDARISCH FÜR MENSCHENRECHTE

ONLINE  
Workshop-  
und Aktionstag

SA 28.11. | 14 - 19 UHR

BÜNDNIS HANNOVER

MENSCHENRECHTE GRENZENLOS



Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf 10 Personen begrenzt  
Anmeldung erforderlich für alle Workshops bis 20.11.  
unter [kultur@kargah.de](mailto:kultur@kargah.de)

Infos zur gesamten Veranstaltungreihe unter:  
[menschenrechte.kargah.de](http://menschenrechte.kargah.de)



Teilnahme: kostenlos

Anmeldung erforderlich bis 20.11. unter [kultur@kargah.de](mailto:kultur@kargah.de)

BÜNDNIS HANNOVER

MENSCHENRECHTE GRENZENLOS



In Kooperation mit:



Koordination:



Gefördert von:



Niederländische  
LOTTO-SPORT-STIFTUNG  
Bewegen · Integrieren · Fördern

Wir laden in vier Workshops dazu ein, verschiedene kreative Methoden und Formen von Solidarität und Aktivismus kennen zu lernen.

## Workshop-Programm:

### 1. Antisemitismus und Rassismus in Krisenzeiten

Verschwörungserzählungen bieten ein vermeintliches Gefühl von Kontrolle über eine ungewisse Situation. Verschwörungserzähler\*innen rufen zu Protesten gegen die Corona-Maßnahmen auf und sind überzeugt davon, dass hinter den Gesundheitsempfehlungen der Regierung ein geheimer Plan steckt. Welche antisemitische und rassistische Narrative stecken hinter Verschwörungsmen? Dieser Fragen will dieser Workshop auf den Grund gehen.

**Sprachen: Deutsch, ggf. Portugiesisch, Englisch und Französisch**

*Praxisstelle Juan/Amadeu Antonio Stiftung Niedersachsen*

---

### 2. Politische Aspekte der Menstruation

Gemeinsam erforschen wir mittels ästhetischer, theaterpädagogischer Methoden das Thema Menstruation in Hinblick auf strukturelle Machtverhältnisse, Tabus und Geschlechtervorstellungen und formulieren ein Menstruationsmanifest.

**Sprachen: Deutsch, ggf. Englisch**

*WOWkollektiv*

---

Wie kann antirassistischer, feministischer, queerer, migrantischer und fotojournalistischer Aktivismus in der Praxis aussehen?

### 3. Queerpolitischer Aktivismus in Zeiten von Corona

Wir möchten uns über Erfahrungen mit Solidarität in der LGBTQI\*-Community austauschen und unterschiedliche Formen von Solidarität und Aktivismus diskutieren und gemeinsam aktiv werden!

**Sprachen: Deutsch, ggf. Englisch, Kurdisch, Türkisch**

*Prisma - Queer Migrants Hannover*

---

### 4. Fotoworkshop: Aktivismus in sozialen Medien

Immer mehr Menschen nutzen die sozialen Medien als digitales Sprachrohr und gerade in Zeiten von Corona findet auch Aktivismus vermehrt den Weg ins Netz. Doch wie kann ein Foto zu mehr Solidarität beitragen? Gemeinsam wollen wir diese Frage ergründen und praktisch erlernen, was ein gutes Portrait ausmacht. Benötigt wird dafür nur ein fotofähiges Handy, wer eine Kamera besitzt, kann diese gerne mitbringen!

**Sprachen: Deutsch, Englisch**

*Hometown e. V.*

---